Drucksache: 0013/2007/IV Heidelberg, den 10.01.2007

Stadt Heidelberg Dezernat III, Kulturamt

### Perspektiven des Heidelberger Kunstvereins im Jahre 2007

## Informationsvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Kulturausschuss	30.01.2007	Ö	O ja O nein	
			·	

Drucksache: 0013/2007/IV

00176880.doc

#### Inhalt der Information:

Der Kulturausschuss nimmt die Informationen über die Perspektiven des Heidelberger Kunstvereins im Jahre 2007 zur Kenntnis.

Drucksache: 0013/2007/IV 00176880.doc

# Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

keine

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

#### Begründung:

Seit dem 1. August 2007 ist der Kunsthistoriker und Kurator Johan Holten, geboren 1977 in Dänemark, neuer Leiter des Heidelberger Kunstvereins. Holten ist nach Peter Spuhler und Cornelius Meister der dritte Vertreter einer "neuen Generation" in Heidelbergs Kulturszene. Mit einem bisherigen Schwerpunkt auf Medienkunst, ist Holten bestrebt, dem Kunstverein ein neues Profil zu geben, wobei das junge Publikum gezielter angesprochen werden soll als bisher. Neben der inhaltlichen Arbeit plant Holten auch bauliche Veränderungen. Nachdem er bereits im Bereich der Ausstellungsräume für Veränderungen sorgte –u.a. Verlagerung der Garderobe ins Foyer, neuer Boden auf der Empore, Verkleidung der Sandsteinmauer im Studio- soll in der Zukunft und gemeinsam mit dem Kurpfälzischen Museum eine Verbesserung der Eingangssituation ebenso erreicht werden, wie die Installation einer Klimaanlage in den Ausstellungsräumen.

Bisherige Ausstellungen:

100 Tage = 100 Videos Begleitprogramm mit tägl. wechselnden Videos

Faustpfand Treuhand und die unsichtbare Hand – Andreas Siegmann

Galerientage im Heidelberger Kunstverein Art and Cocktail. Pure Art

Politische Wahrheiten Gruppenausstellung mit 11 internationalen Künstlerinnen und Künstlern

Artist Migration Berlin – Dellbrügge & De Moll

Simon Starling

Dionisio González

Joelle de la Casinière

gez.

Dr. Gerner

Drucksache: 0013/2007/IV

00176880.doc